









Herzlich Willkommen!

Bürgerinformationsveranstaltung

1. Klimaquartier Voerde Friedrichsfeld – Heidesiedlung

Das erwartet Sie heute



1 Einstieg: Was passiert im Quartier? Wer ist beteiligt? Wie geht es weiter?

2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse

3 Potenziale im Klimaquartier

4 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

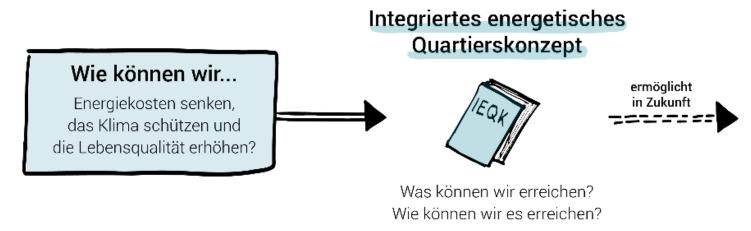
5 Austausch - Ihr Wissen ist gefragt

6 Ausblick und Verabschiedung

1 Einstieg

GERTEC GERTEC

Was passiert jetzt gerade im Klimaquartier?



- / mehr Klimaschutz
- / geringerer CO2 Ausstoß
- kostenlose Beratung durch ein Sanierungsmanagement vor Ort
- ✓ geringere Energiekosten

1 Einstieg

GREENZERO

GERTEC

Das Quartierskonzept ist nicht für die Schublade!

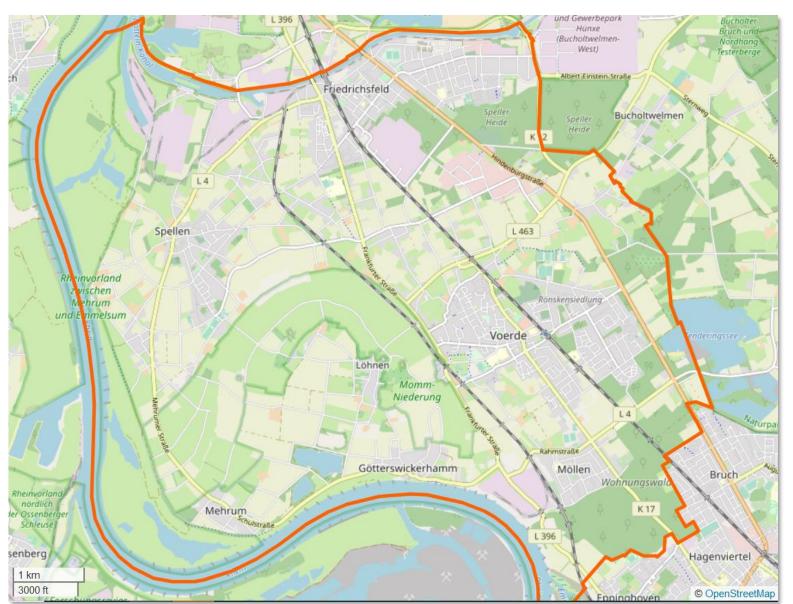
Pläne zur Umsetzung:



Was kann ich zur Anpassung an den Klimawandel tun?

Das Team **Sanierungsmanagement** steht Ihnen vor Ort zur Seite!

Moment mal... Was ist eigentlich ein Quartier?





Stadt

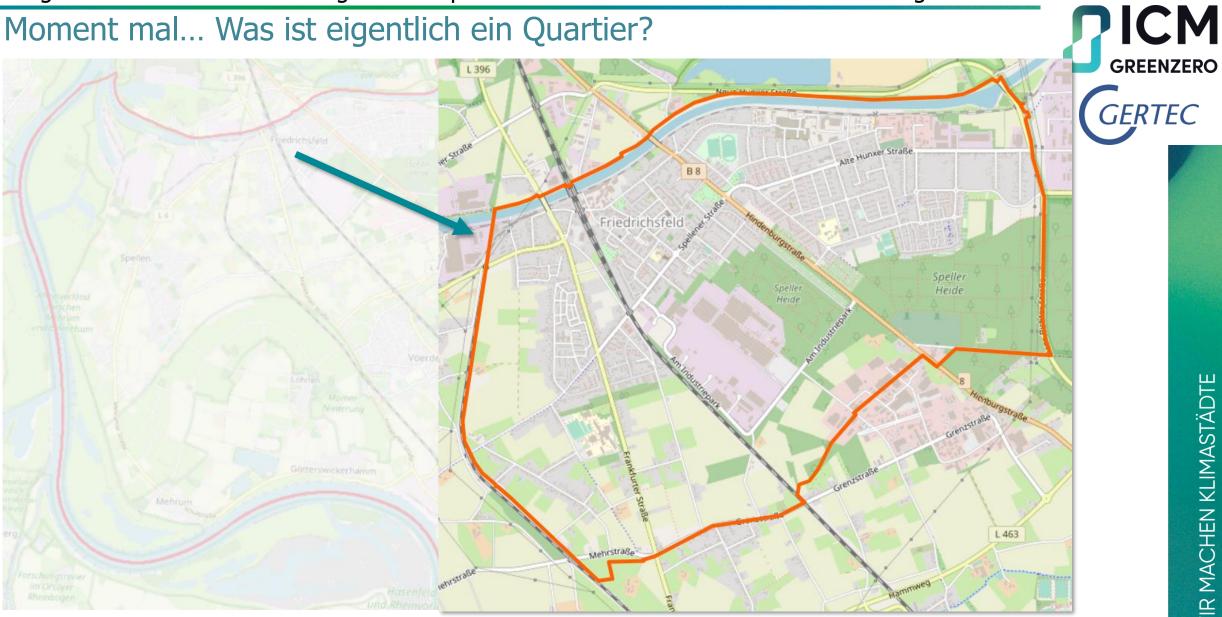
Stadtteil



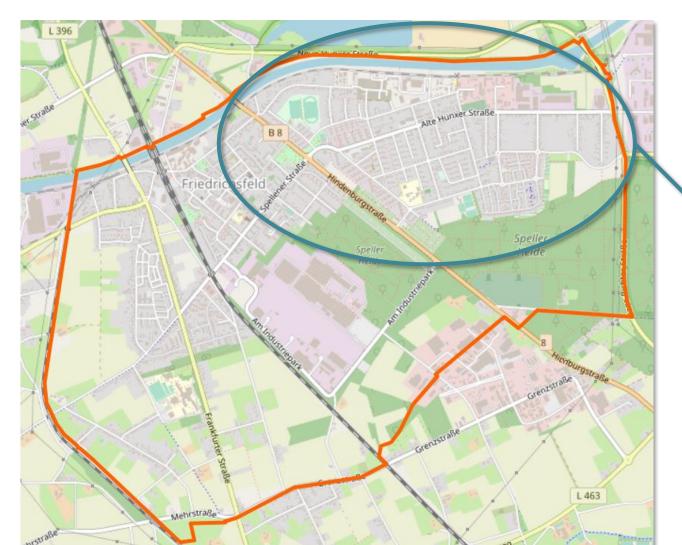
Quartier

GERTEC

Moment mal... Was ist eigentlich ein Quartier?



Moment mal... Was ist eigentlich ein Quartier?

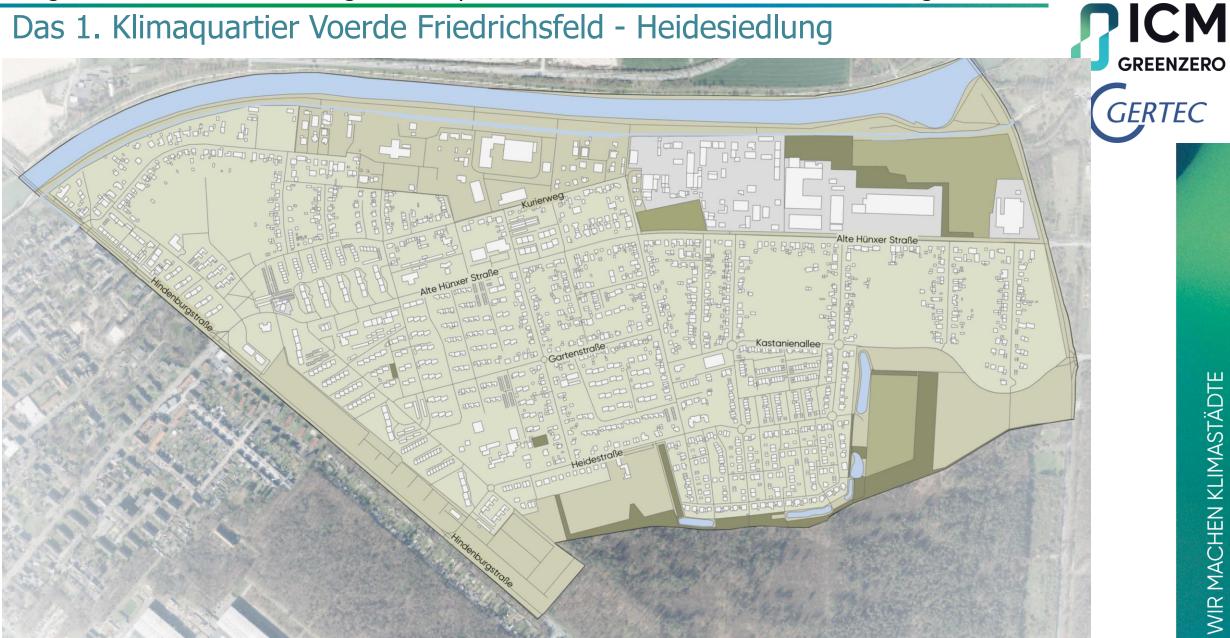




Das 1. Klimaquartier
Voerde Friedrichsfeld Heidesiedlung

GERTEC

Das 1. Klimaquartier Voerde Friedrichsfeld - Heidesiedlung





2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse

2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse



Grundlagenermittlung

Ausgangsanalyse

Konzeptphase

Potenzialanalyse

Zielaussagen

Maßnahmenkatalog

Projektfinalisierung

•

Abschlussbericht

-

Umsetzungskonzept

2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse

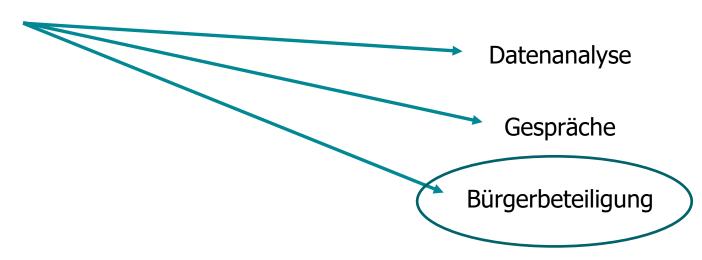




Konzeptphase

Projektfinalisierung

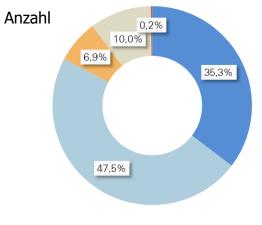
Ausgangsanalyse

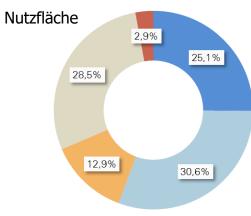


2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse - **Gebäudetyp**

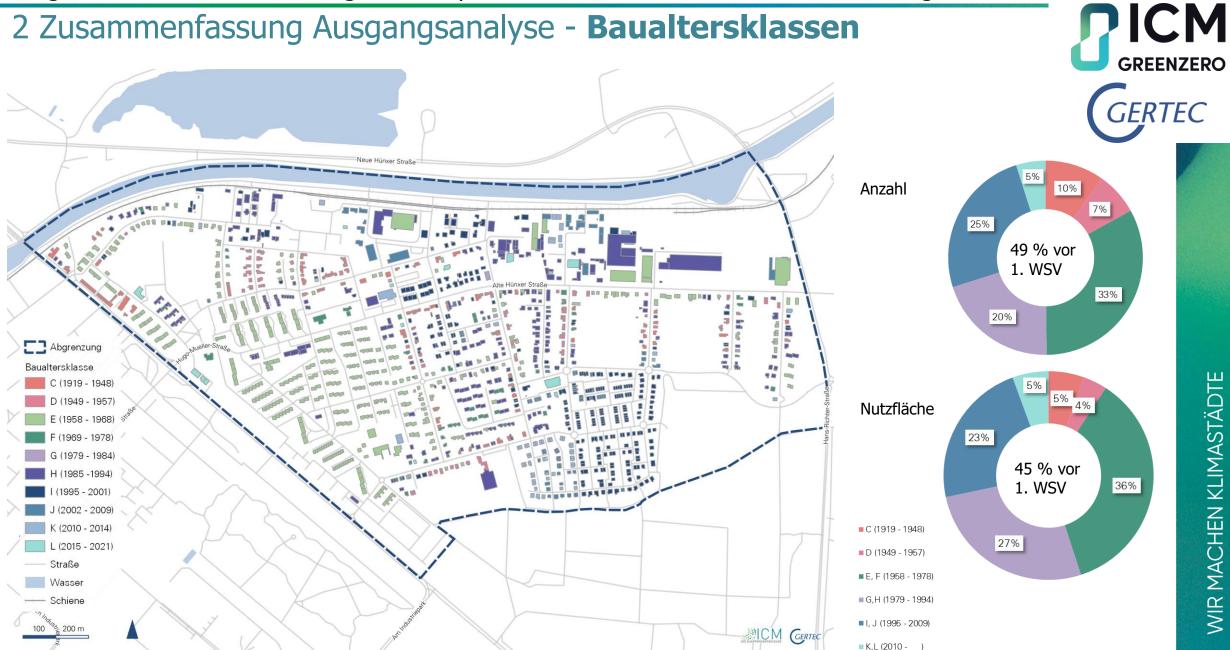








2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse - Baualtersklassen

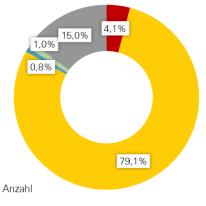


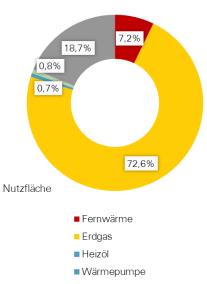
2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse – Wärme-Energieträger











■ Sonstige/Unbekannt

2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse – theor. Wärmeverbrauch

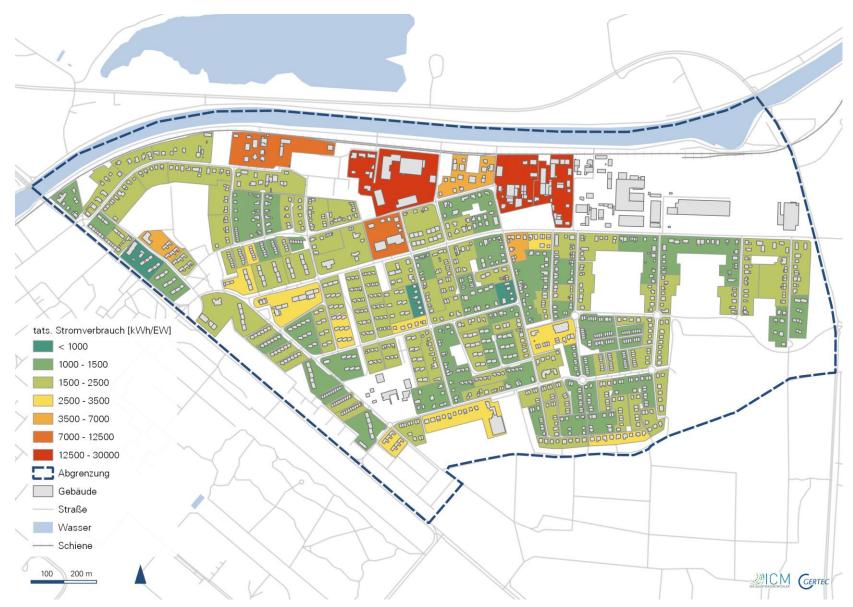




WIR MACHEN KLIMASTÄDTE

2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse – tats. Stromverbrauch





Zum Vergleich: Durchschn. Stromverbrauch pro Person ca. 1500 kWh/a (Quelle: Energieagentur NRW) 2 Zusammenfassung Ausgangsanalyse – **Erneuerbare Energien**





WIR MACHEN KLIMASTÄDTE



3 Potenziale im Klimaquartier

4 Potenziale im Klimaquartier





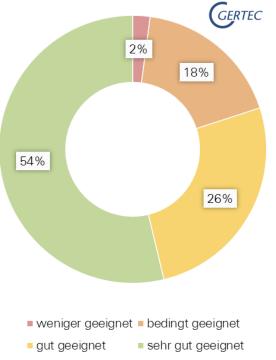
Energieeinsparungen nach vollständiger Sanierung entsprechend MOD2 (IWU):

- Dämmung des Daches bzw. der oberen Geschossdecke (30 cm)
- Außenwanddämmung (24 cm),
- Einbau 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung
- Dämmung der Kellerdecke (12 cm)
- Brennwertheizung mit Lüftungsanlage und Wärmerückgewinnung, kombinierte Wärmeerzeugung mit Solarthermie

4 Potenziale im Klimaquartier









4 Ergebnisse Umfrage

3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

GERTEC GERTEC

Umfrage Klimaquartier Voerde

- Laufzeit: 02.05.2023 16.06.2023
- 172 ausgefüllte Fragebogen

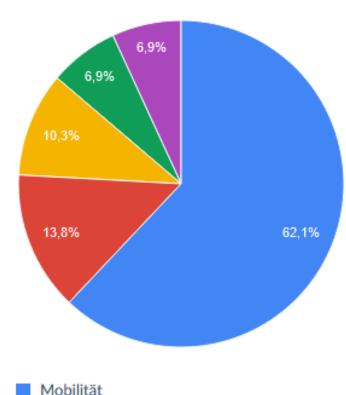
Interaktive Karte

- Laufzeit: 03.05.2023 30.06.2023
- 29 Meldungen
- 108 Bewertungen









3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

Durchführung von energetischen Sanierungsmaßnahmen



Besonders oft durchgeführt oder **geplant**:

Dämmung Dach, Austausch Fenster/Tür, Modernisierung der Heizung Selten durchgeführt und nicht geplant:

Dämmung Außenwände, Dämmung Kellerdecke, Hohlraumdämmung Außenwand, Solarthermie

Hohes Potenzial: Photovoltaik



	22,5%	Antwort	Anzahl	Prozent
41,1%		In den letzten 10 Jahren durchgeführt	34	22,5%
		In den kommenden 5 Jahren geplant	55	36,4%
	36,4%	nicht geplant	62	41,1%

3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

Energetische Sanierung



Gründe für die **Durchführung** von energetischen Sanierungsmaßnahmen

- Senkung der Energiekosten und Werterhalt sind die meist genannten Gründe
- Daraufhin folgt der Klimaschutz

Gründe für **keine Durchführung** von energetischen Sanierungsmaßnahmen

- Finanzielle Gründe
- Keine Notwendigkeit
- Beantragung von Fördermitteln zu kompliziert

Das würde mich bestärken, **in Zukunft** Modernisierungsmaßnahmen durchzuführen

- Finanzielle Zuschüsse
- Fördermittelberatung
- Unterstützung bei der Fördermittelbeantragung



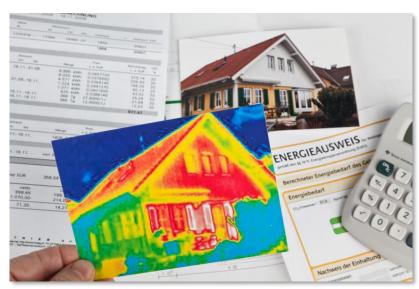
Adobe Stock

3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

Meinungsbild der Mieter:innen im Quartier



- Die Hälfte der Befragten ist zufrieden mit der Wärmedämmung der Wohnungen
- Kritikpunkt sind vor allem undichte Fenster. In diesem Zusammenhang wird sich eine Verbesserung des energetischen Zustandes gewünscht
- Bisher hat fast **niemand eine Energieberatung** in Anspruch genommen
- Großes Interesse für ein potenzielles Beratungsangebot finden die Themen Solar-Module für den Balkon, Urban Gardening, Hitzeanpassung und Energiesparen im Haushalt





Adobe Stock Adobe Stock

3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

Mobilität



Die Verkehrssicherheit ist an einigen Stellen im Quartier für Fahrradfahrer:innen nicht gegeben.

Bestimmte Quartiersbereiche sollten nicht von LKW durchfahren werden.

Die Taktung, Auslastung und Haltestellenverteilung der Busse wird kritisiert.

Parkplatzkonzept entspricht nicht den heutigen Bedürfnissen.

Im Bereich der E-Mobilität sieht die Mehrzahl der betroffenen starken Handlungsbedarf

- Der Großteil der Bewohner:innen hat keine Möglichkeit einen Elektro-PKW in der Nähe des Wohnhauses zu laden
- Knapp die Hälfte der Mieter:innen hat Interesse an Ladeinfrastruktur für Elektro-PKW
- Die Garagenhöfe sollen bei der Errichtung von Ladeinfrastruktur berücksichtigt werden



3 Einblick in die Ergebnisse der Umfrage

Wohnumfeld

GERTEC

Anpassung an das Klima durch Biodiversität

- Die Begrünung und Bepflanzung im Quartier soll verbessert werden. Die Pflege der Grünflächen muss intensiviert werden.
- Flächenversiegelung begrenzen

Aufenthaltsqualität für eine diverse Bewohnerschaft

- Wunsch nach qualitativen Flächen für Jung und Alt → Spielplätze, Fitnesspfade, Bänke
- Verbesserung der Wege: Beleuchtung, freischneiden von Hecken, Büschen und Bäumen
- Der öffentliche Raum muss vor Verschmutzung durch Müll und Hundekot geschützt werden



Pixelio



Adobe Stock



5 Austausch

5 Austausch – Ihr Wissen ist gefragt!

Drei Thementische sind vorbereitet – Ihre Zuordnung haben Sie bereits in der Hand Das erwartet Sie:

- Zusammenfassende Informationen zum Thema
- Ansprechpersonen für Sie an jedem Tisch

Ziel dieser Phase:

- ✓ Mit Ihnen in den Austausch kommen!
- ✓ Impulse mitnehmen f
 ür die Erarbeitung des Konzeptes
- ✓ Maßnahmen gemeinsam überlegen
- ✓ Herangehensweise gemeinsam besprechen











JICM GREENZERO

GERTEC

Ergebnisse













Simon Geffroy

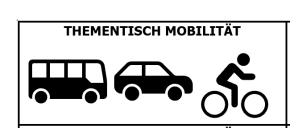
Thema Mobilität

Diskutiert wurden folgende Themen:

- Ladeinfrastruktur f
 ür Elektrofahrzeuge
- Radwegeverbindungen
- Ruhender Verkehr
- ÖPNV
- Verkehrssicherheit

Was wird sich davon im integrierten energetischen Quartierskonzept wiederfinden?

- → Maßnahmen zur Information und Förderung alternativer Mobilitätsformen
 - Darstellung der Potenziale bei der ÖPNV-Anbindung und Auslastung
 - Zusammenfassen der Potenziale der Verbesserung der Radverkehrssituation (Zustand, Wegeverbindungen, Sicherheit) im Quartier und Empfehlung zur Umsetzung
- → Ausgangssituation zum ruhenden Verkehr im Quartier darstellen und Maßnahmen empfehlen
- → Informationsmaterial zur Umsetzung von Ladeinfrastruktur
 - Darstellung von Lademöglichkeiten im Quartier
 - Maßnahme entwickeln zur Elektrifizierung der Garagenhöfe





Thema energetische Sanierung

Diskutiert wurden folgende Themen:

- Finanzierung
- Ansprechpartner
- Informationen





Was wird sich davon im integrierten energetischen Quartierskonzept wiederfinden?

- → Informationen zu Förderungen und Finanzierung
 - Welche Förderungen gibt es? Wer ist berechtigt diese zu beantragen?
- → Konzeptentwicklung zur individuellen Aufklärung im Rahmen des Sanierungsmanagements
 - Anlauf- und Koordinierungsstelle
 - Informationsangebot zu Sanierungsmöglichkeiten
 - Organisation gemeinschaftlicher Prozesse: Fundraising, Bündelung von Anliegen, Abfragen des Bedarfs

Thema Wohnumfeld

Diskutiert wurden folgende Themen:

- Aufenthaltsqualität
- Zustand städtischer Grünflächen/Grünzüge
- Verschmutzung des öffentlichen Raums





Was wird sich davon im integrierten energetischen Quartierskonzept wiederfinden?

- → Maßnahmen entwickeln, die die Aufenthaltsqualität öffentlicher Räume erhöhen
- Nachbarschaftsaktionen zu gemeinsamen Pflanz- und Pflegeaktionen
- Fotowettbewerb für den schönsten Vorgarten
- → Information/Beratung zu biodiverser Gestaltung von privaten Grünflächen

6 Ausblick und Verabschiedung

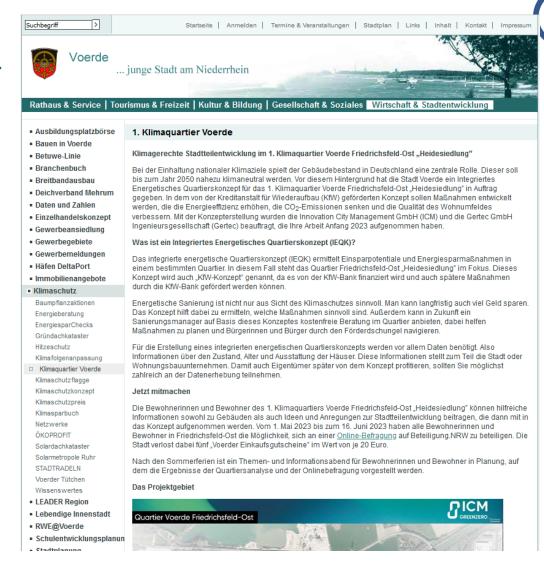


Vielen Dank für Ihre Beteiligung!



Hier finden Sie weitere Informationen: https://www.voerde.de/de/inhalt/klimaquartier-voerde/

Ansprechpersonen bei der Stadt Voerde: Simon Geffroy, Klimaschutzmanager Bibiana Piskurek, Klimaschutzmanagerin →direkter Kontakt zu ICM und Gertec



Impressum



Innovation City Management GmbH

Gleiwitzer Platz 3 D-46242 Bottrop

Telefon +49 2041 723 0650

info@icm.de www.icm.de

Geschäftsführer: Burkhard Drescher (Sprecher), Carsten Tum

Registergericht - Gelsenkirchen: HRB 11233